

Schutzkonzept Tagesschule Elementa AG

gültig ab 02. Dezember 2021 für alle Beteiligten an der Tagesschule Elementa AG

Veröffentlichung am 08. Dezember 2021

Vorlage: BAG / systematische Überprüfung Kanton Zug

1 Händehygiene

Alle Personen in den Schulgebäuden reinigen sich regelmässig die Hände.

Massnahmen

Vor dem Unterricht, dem Musikschulunterricht und der schulergänzenden Betreuung waschen sich alle Schülerinnen und Schüler, Mitarbeitende der Schule und Dritte die Hände mit Wasser und Seife.

- Schülerinnen und Schüler waschen sich beim Betreten des Schulhauses unter Aufsicht der Betreuungsperson in der Garderobe die Hände.
- Schülerinnen und Schüler waschen sich vor dem Betreten des Speisesaales unter Aufsicht die Hände.
- Schülerinnen und Schüler waschen sich beim Betreten der Räume der schulergänzenden Betreuung die Hände.

Mitarbeitende betreten das Schulhaus über den Haupt- oder den Eingang beim Parkplatz. Das Händewaschen findet in den Toilettenräumen statt.

Masken und Desinfektionsmittel stehen im Eingangsbereich zur Verfügung.

Desinfektionsmittel sind für Kinder nicht vorgesehen.

Auf das Händeschütteln wird verzichtet. Das Händewaschen wird bei festgestelltem Kontakt mit einer anderen Person wiederholt.

Das Anfassen von Gegenständen und Objekten von Dritten wird nach Möglichkeit vermieden. Die Türen werden nach Möglichkeit offengelassen. Dies gilt auch für die Zugangstüren zu den Toilettenräumen.

2 Distanz halten

Mitarbeitende und andere Personen halten 1,5m Distanz zueinander.

Massnahmen

Der Mindestabstand von 1,5m ist zwischen Erwachsenen einzuhalten.

Der Mindestabstand von 1,5m ist von Erwachsenen zu Schülerinnen und Schülern ist wo immer möglich einzuhalten.

Das Miteinander der Schülerinnen und Schüler wird im schulischen Setting nicht als enger Kontakt definiert. Auf das Distanzhalten soll trotzdem – altersgemäss – sensibilisiert werden.

Wo Wartezonen zu erwarten sind (z.B. Schulsekretariat, Eingänge, Waschbecken, Essensausgabe), wird der verlangte Abstand von 1,5m von der Aufsicht eingefordert.

Lehrpersonen stellen die eigene Arbeitsfläche (z.B. Pult) mit mindestens 1,5m Abstand zu den Pulten der Schülerinnen und Schüler auf.

Falls es die Situation notwendig macht (z.B. bei auftretenden Symptomen oder wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann), werden Schutzmasken und Handschuhe zur Hygiene eingesetzt.

Lehrpersonen und Betreuungspersonen tragen ausserhalb des Schulzimmers Masken. Sobald sie ihren Platz eingenommen haben, können diese abgelegt werden.

3 Reinigung



Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch regelmässig und bedarfsgerecht gereinigt; insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden.

Massnahmen

Regelmässiges Stosslüften (ca. alle 20 Minuten, Türe zu, alle Fenster auf) gehört zum Alltag. Die Schülerinnen und Schüler haben dünne Jacken bei sich, die sie anziehen können.

Handelsübliches Desinfektionsmittel steht in jedem Unterrichtsraum zur Verfügung.

Der Kontakt mit Infektiösem ist zu vermeiden und Abfall (z.B. Papiertücher, Masken) nicht anzufassen. Geschlossene Abfalleimer werden regelmässig durch den Hausdienst geleert und korrekt entsorgt; insbesondere bei den Handwaschgelegenheiten.

Klassen werden grundsätzlich in ihrem Klassenzimmer unterrichtet.

4 Besonders gefährdete Personen



Massnahmen

Der physische Kontakt zu besonders gefährdeten Personen ist zu meiden.

Es stehen Plastiktrennscheiben und FFP2 Masken für die Mitarbeitenden zur Verfügung,

5 COVID-19-Erkrankte am Arbeitsplatz



Massnahmen

Die Bibliothek wird als Isolationszimmer benutzt. Erkrankte werden sobald wie möglich nach Hause geschickt. Die Eltern wurden am 5. Mai 2020 informiert, dass sie einen Plan haben müssen, wie sie ihr erkranktes Kind innerhalb 30 Minuten abholen können. Betroffene Personen erhalten durch die Lehrperson eine Schutzmaske.

Bei Auftreten von COVID-19-Erkrankungen im Schulbereich ist das jeweilige Setting zu überprüfen.

In der Apotheke im Lehrpersonenzimmer steht ein kontaktloser Fieberthermometer zur Verfügung.

6 Besondere Arbeitssituationen

Massnahmen

Die Schutzmassnahmen des BAG werden im Schulgebäude bei den Eingängen gut sichtbar angeschlagen.

Abweichungen vom Regelbetrieb sind in jedem Fall mit der Schulleitung zu besprechen.

Bei der erstmaligen Abgabe von Schutz- und Reinigungsmaterial (Masken, Handschuhe) wird die korrekte Anwendung durch die Leitung Betreuung instruiert. Die Instruktion wird regelmässig wiederholt.

Das Mittagessen nehmen Schülerinnen und Schüler in zwei Gruppen ein, so dass es zu möglichst wenig Durchmischung kommt und gut Abstände eingehalten werden. Mitarbeitende geben Essen mit Maske und Handschuhen vom Wagen pro Tisch ab.

Im Sportunterricht wird darauf geachtet, dass die Aufenthaltszeit in der Garderobe möglichst kurz ist.

Für die schulergänzende Betreuung gelten folgende Ergänzungen:

- keine Selbstbedienung bei der Essensausgabe in den Pausen.
- Personenaufkommen soweit möglich zeitlich staffeln.
- Schutzeinrichtung / Abstände bei der Essensausgabe gewährleisten.

7 Management

Massnahmen

Die Mitarbeitenden informieren sich regelmässig über den Umgang mit Schutzmaterial und die Hygienemassnahmen.

Vorräte (Seife / Masken / Desinfektionsmittel / Einweghandtücher u.a.) werden durch die Leitung Betreuung beschafft und verwaltet.

Seit dem 6. April arbeiten wir mit Reihentests: montags und donnerstags werden alle Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, getestet.

Doppelt geimpfte / geboosterte Personen dürfen zwei Wochen nach der letzten Dosis wieder an der Testung teilnehmen. Sie müssen nicht in Quarantäne.

8 Andere Schutzmassnahmen



Massnahmen

Die Schülerinnen und Schüler werden angehalten, kein Essen und keine Getränke zu teilen.

Erziehungsberechtigte und Dritte sollen die Schulgebäude meiden. Einzelbesuche sind unter Einhaltung der Hygienemassnahmen und nach Rücksprache mit der Schulleitung möglich.

Für die Schulbibliothek gilt:

- Der Raum dient als Isolationszimmer für erkrankte Kinder. Die Schulbibliothek darf für die Schulkinder/die Klassen erst nach gründlicher Reinigung wieder benutzt werden.

Mitarbeitende oder Schülerinnen und Schüler, welche aus Risikoländern gemäss Liste des BAG einreisen, müssen die geforderte Quarantänebestimmungen einhalten.

Fehlen Mitarbeitende deswegen an der Arbeit, entfällt ihr Lohn während dieser Zeit.

9 Information



Massnahmen

Für das Schuljahr 2021/2022 wird laufend geprüft, ob Anlässe durchgeführt oder abgesagt werden.

- Ab 6. Dezember 2021 müssen Eltern ein Zertifikat vorweisen und eine Maske tragen, wenn sie an einem Schulanlass teilnehmen.

Die Eltern werden schriftlich eingeladen und aufgefordert, sich an die Regeln zu halten. Weiter werden sie darauf aufmerksam gemacht, dass sie nur teilnehmen, wenn sie sich gesund fühlen, keine Risikoperson sind und nicht einer Quarantäne unterliegen. Auch werden sie informiert, dass wir für das Contact Tracing eine Anwesenheitsliste führen.

Die Schulleitung informiert intern und extern bei Neuerungen oder notwendigen Anpassungen:

- intern mittels E-Mail
- extern (Erziehungsberechtigte) mittels Elternschreiben per E-Mail

Ansprechpersonen zu diesem Schutzkonzept ist:

Monica Roth, CEO / Schulleiterin Tagesschule Elementa AG
+41 79 450 40 24, monica.roth@tagesschule-elementa.ch

Tagesschule Elementa AG

Monica Roth
CEO / Schulleitung